Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 29. Juni 1937

Nachlass Faulhaber 10017, S. 181

Stand: 04.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 29.6.37. Peter und Paul. 8.30 - 10.45 Uhr Pontifikal amt in Sankt Paul zur Centenarfeier des heiligen Paulus. Große Beteiligung, Choralamt mit Messgebeten dazu. Nach dem Evangelium predigt Pater Dionysius Ortsiefer.

Pater Dionysius Ortsiefer - weiß nichts davon, daß Cardinal Schulte gepredigt habe. Eine französische Zeitung habe geschrieben, die Predigt habe das Rheinland gegen Separatisten verteidigt. Es sei das letzte Zeitalter angebrochen.

Max - habe eine Art Verfolgung durch Dämonen. Cento *[Ital. „Hundert“]*. Die Zeichnung von der Verkündigung, aber Sankt Vincenz noch nicht angefangen.

R. Neudorfer - wann Bruder Karl kommen könne. 10. Juli. Hat es sehr schwer im Betrieb.

Benedicta Reichlin: Bild von Sankt Michael, Campo de fiori. Haus kauf in Baden.